

Freiwilligenarbeit ist nachhaltig

Die «VitaBuchs» bedankt sich mit einem festlichen Tavolata-Abend bei ihren freiwilligen Helferinnen und Helfern.

Buchs Unter dem Motto «Freiwilligenarbeit ist nachhaltig» lud die «VitaBuchs» ihre rund 50 freiwilligen Helferinnen und Helfer zu einem Dankesessen ein. Die Gäste genossen lebhaftes Gespräche und ein liebevoll zubereitetes Menü aus der eigenen Küche. «Freiwillige leisten einen wichtigen und wertvollen Beitrag im Alltag der Bewohnerinnen und Bewohner», schreibt die «VitaBuchs» in einer Mitteilung, «ob Spaziergänge, Begleitungen zu Arztterminen oder gemeinsames Jassen – die vielfältigen Einsatzformen bereichern das Leben im Haus und werden von allen sehr geschätzt.»

In ihrer Begrüßungsansprache beschrieb Domenika Schnider, Co-Geschäftsführerin der «VitaBuchs», die Strahlkraft der Freiwilligen: «Freiwillige sind wie Sonnenblumen – sie tragen ihr Licht weiter zu den Bewohnerinnen und Bewohnern und leisten damit einen unverzichtbaren Beitrag zu Lebensfreude und Zufriedenheit. Sie sind ein zentraler Bestandteil unseres



Eine nachhaltige Tasche für nachhaltige Freiwilligenarbeit. Bild: PD

gesellschaftlichen Zusammenhalts.»

Ein kleines Präsent als Dankeschön

Das Dankesessen begann mit einem Apéro und ging in eine gemütliche Tavolata über, bei der die Freiwilligen für ihren Einsatz gewürdigt wurden. Als Zeichen

der Wertschätzung hätten Domenika Schnider, Yvonne Dosch (Leitung Alltagsgestaltung und Aktivierung) sowie Doris Riesch (Koordination freiwillige Mitarbeit) jedem Helfer und jeder Helferin ein persönliches Dankeschön übergeben, nämlich eine nachhaltig hergestellte Tasche aus recycelten Materialien. (pd)